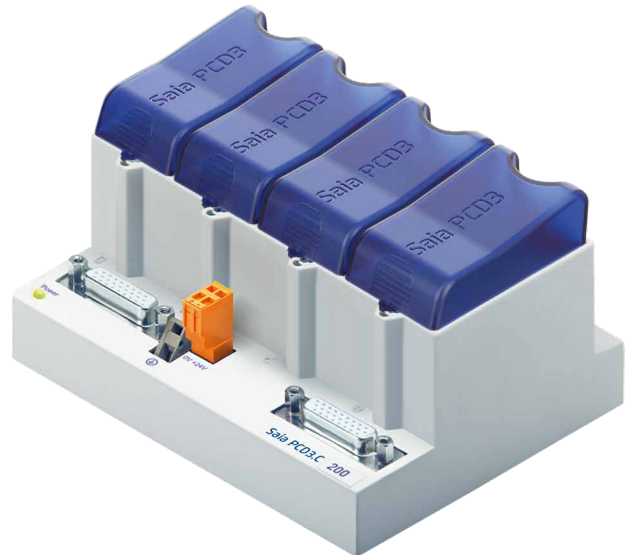


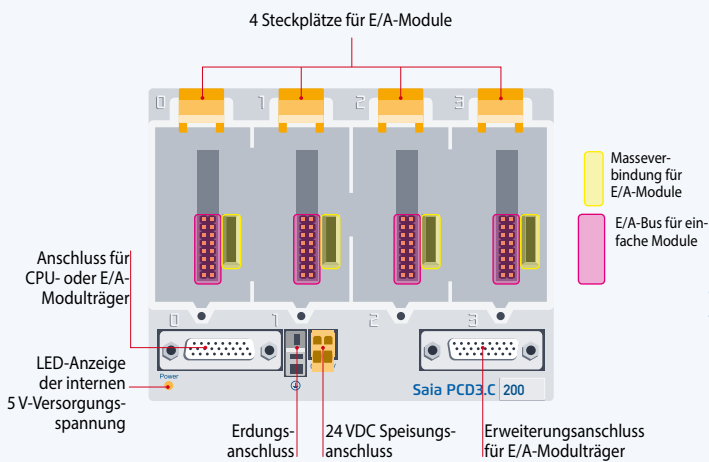
PCD3.C200

Erweiterungs-Modulträger für 4 E/A-Module

Die PCD3.LIO (Local Input/Output = LIO) werden für die Erfassung zentraler E/A-Signale verwendet. Die kompakten PCD3.LIO werden auf eine 35-mm-DIN-Schiene aufgeschnappt und mit PCD3-E/A-Modulen bestückt. PCD3.LIOs können als E/A-Erweiterung an eine PCD2 CPU, PCD3 CPU oder an eine PCD3.RIO angeschlossen werden.



Geräteaufbau

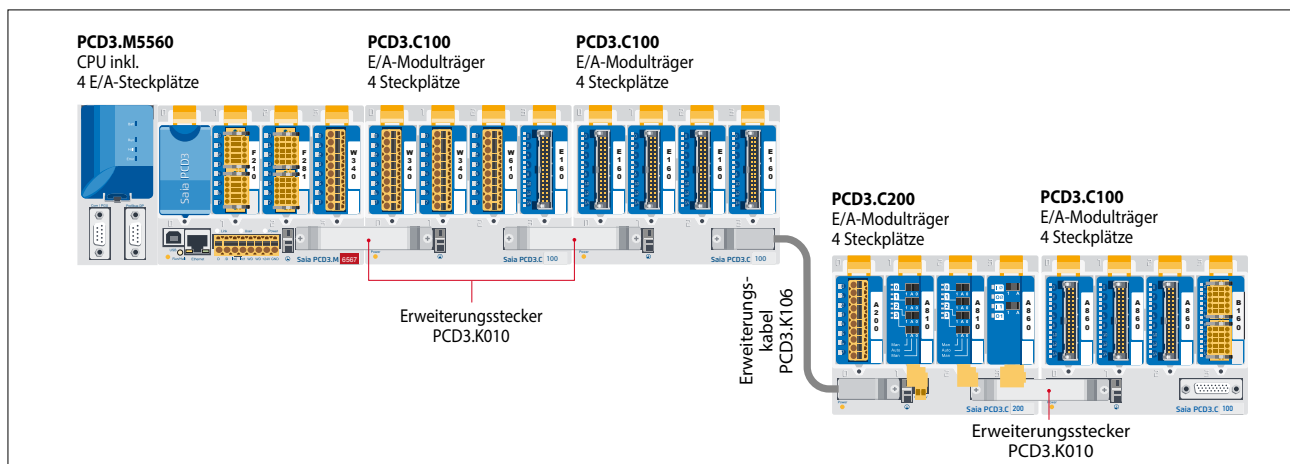


In den Erweiterungsmodulträgern können alle Standard-E/A-Module genutzt werden. Kommunikations- oder andere intelligente Module können nur in den Steckplätzen der Basis-CPU genutzt werden.

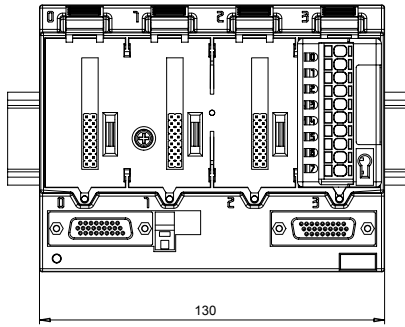
Verfügbare Typen

- **PCD3.C100** Erweiterungsmodulträger mit 4 E/A-Steckplätzen
- **PCD3.C110** Erweiterungsmodulträger mit 2 E/A-Steckplätzen
- **PCD3.C200** Erweiterungsmodulträger mit 4 E/A-Steckplätzen und Anschlussklemmen für 24 VDC-Einspeisung zur Versorgung von gesteckten E/A-Modulen und nachgeschalteten PCD3.C1xx-Modulträgern

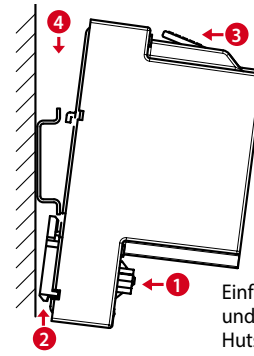
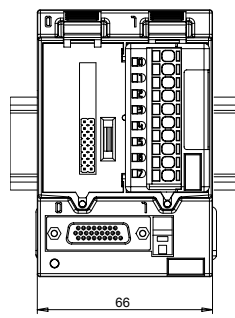
Beispiel mit 3 PCD3.C100 Erweiterungsmodul-Trägern



PCD3.C100/200
mit 4 E/A-Steckplätzen



PCD3.C110
mit 2 E/A-Steckplätzen



Einfache Montage der CPUs
und Modulträger auf DIN-
Hutschiene (1 x 35 mm)



Folgende Aspekte sind bei der Planung von PCD3-Anwendungen besonders zu beachten:

- ▶ Im Sinne von Lean-Automation empfiehlt es sich, den ersten Steckplatz auf dem CPU-Basismodul für allfällige spätere Erweiterungen freizulassen. In diesem Steckplatz können sowohl einfache E/A-Module wie auch Kommunikationsmodule verwendet werden.
- ▶ Die Gesamtlänge des E/A-Busses ist aus technischen Gründen begrenzt, je kürzer, je besser.

Die PCD3.C200 dient zur Verlängerung des E/A-Busses oder zur internen Stromversorgung (+5V und +V (24 V) eines Modul-Segmentes. Bitte folgende Regeln beachten:

- ▶ Nicht mehr als sechs PCD3.C200 in einer Konfiguration verwenden, sonst übersteigt die Zeitverzögerung die E/A-Zugriffszeit.
- ▶ Maximal fünf Kabel PCD3.K106/116 verwenden.

- ▶ Nach jedem Kabel (zu Beginn einer Reihe) eine PCD3.C200 einsetzen. Ausnahme: In einer kleinen Konfiguration mit maximal 3 PCD3.C1xx, können diese von der PCD3.Mxxx versorgt werden. Eine PCD3.C200 ist nicht nötig.
- ▶ Wird eine Anwendung in einer einzigen Reihe montiert (max. 15 Modulträger), muss nach fünf PCD3.C100 eine PCD3.C200 zur Verstärkung des Bus-Signals eingesetzt werden (ausser die Konfiguration endet mit der fünften PCD3.C100).
- ▶ Wird die Anwendung in mehreren Reihen montiert, dürfen wegen der begrenzten Kabellänge nur drei Modulträger (1 x PCD3.C200 und 2 x PCD3.C100) in einer Reihe montiert werden.



E/A-Module und E/A Klemmenblöcke dürfen nur im spannungslosen Zustand der Saia PCD® gezogen oder gesteckt werden. Die externe Spannungsversorgung der Module +24 V muss auch ausgeschaltet werden.



EAC Konformitätszeichen für Maschinen-Exporte nach Russland, Kasachstan und Belarus.

Bestellangaben

Typ	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Gewicht
PCD3.C200	PCD3.C200 für 4 Module	Erweiterungs-Modulträger für 4 E/A-Module mit Anschluss-klemmen für externe 24 VDC-Einspeisung	440 g

Bestellangaben Zubehör

Typ	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Gewicht
PCD3.K010	Verbindungsstecker PCD3.M/T/C zu PCD3.Cxx0	Verbindungsstecker PCD3.M/T/C zu PCD3.Cxx0	40 g
PCD3.K106	Erweiterungskabel 0,7 m	Erweiterungskabel für PCD2.M4560 zu PCD2.Cx000, PCD3.M/T/C zu PCD3.Cxx0 oder PCD2.C1000/..C2000 zu PCD2.C1000/..C2000 (Länge 0,7 m)	140 g
PCD3.K116	Erweiterungskabel 1,2 m	Erweiterungskabel für PCD2.M4560 zu PCD2.Cx000, PCD3.M/T/C zu PCD3.Cxx0 oder PCD2.C1000/..C2000 zu PCD2.C1000/..C2000 (Länge 1,2 m)	180 g
PCD2.K106	Erweiterungskabel 0,9 m	Erweiterungskabel für PCD2.M5x40 zu PCD2.C1000/..C2000 oder PCD3.Cxx0 (Länge 0,9 m - ab Version C)	100 g

Saia-Burgess Controls AG

Bahnhofstrasse 18 | 3280 Murten, Schweiz
T +41 26 580 30 00 | F +41 26 580 34 99
www.saia-pcd.com

support@saia-pcd.com | www.sbc-support.com